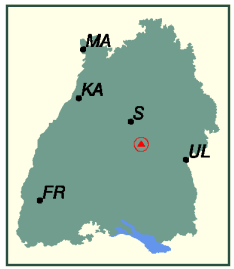
Aufg. Steinbruch am Jusi SW von Kohlberg

Status:	mit geschützt
Land-/Stadtkreis:	Esslingen
Gemeinde:	Kohlberg
Gemarkung:	Kohlberg
TK25-Nr.:	7421 Metzingen
R/H-Werte:	3524500 / 5379600



Literatur:

Berg, U. (1979); Geyer O.F. u. Gwinner, M. P (1984); Huth, T. u. Junker, B. (2006); Schmidt, M. (1966); Schöttle, M. (2002)

Beschreibung:

Der Jusi, das zweitgrößte vulkanische Vorkommen des miozänen Schwäbischen Vulkans liegt etwas südlich der Gemeinde Kohlberg und bildet ein großes Dreieck mit zwei ausladenden Spornen. Einer dieser Sporne ist an der Straße Metzingen-Kohlberg direkt angeschnitten. Der Jusi besteht aus Basalttuff mit vielen Nebengesteinen des durchschlagenen Deckgebirges sowie, kleinräumig, auch aus Basalt. Interessant sind mehrere große Sinkschollen aus höherem Oberjura, die in den damaligen Schlot einsanken und zum Teil noch in Schichterhaltung im Tuff liegen.

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9, LGRB - Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, Freiburg, den 22.11.2016, [Geotop-Nr. 4027 /867], Seite 1 von 1